Betriebssystem startet nach Ubuntu Installation nicht

(Stand vom 20.02.2018, Hartmut Buschke)

Auf meinem neuen Rechner **acer TravelMade TMB117** war Linux GR. Das sah ganz gut aus, aber ich wollte mein gewohntes Ubuntu.

Die Installation lief auch wie immer ab, aber als der Rechner von der Festplatte booten sollte, kam sofort nach dem einschalten eine Fehlermeldung. Er hatte kein Betriebssystem gefunden. Die Meldung kam so schnell, dass sie nur aus dem BIOS kommen konnte und sie verhinderte auch, ins BIOS rein zu kommen.

Erst nachdem der Stick mit den Installationsdateien wieder angemeldet war, konnte ich ins BIOS. Das BIOS (jetzt eigentlich UEFI) wird kurz nach dem einschalten mit "F2" aufgerufen und mit den Cursortasten gesteuert.

Bei meiner Installation im Dezember 2017 genügte es noch, Secure Boot abzuschalten, indem ich "Boot Mode" angeklickt und auf "Legacy" umgestellt habe.



Danach lief meine Installation von Ubuntu 17.10.

Leider nicht lange!

Anfang Februar 2018 habe ich eine Aktualisierung gemacht und danach schien sich das Bootsystem im Kreis zu drehen. Die Fehlermeldung war so kurzzeitig eingeblendet, dass ich sie mit dem Smartphone filmen und dann das passende Einzelbild suchen musste.

	•
System BootOrder not found. Initia Creating boot entry "BootOOO2" with	alizing defaults. h label "abanta" for file "\EFI\abanta\shima64.efi"
Reset System	

Das Bootsystem hat eine Datei nicht gefunden, ein Reset gemacht und es immer wieder neu versucht. Das konnte nicht zum Erfolg führen.

Bei der Internetrecherche fand ich die Lösung: https://wiki.ubuntuusers.de/EFI_Problembehebung/ (Link vom 19.02.2018)

Allerdings ganz am Ende, wo es konkret um "Acer Rechner" geht.

Zuerst musste das Bootsystem wieder auf UEFI zurück gestellt werden, Secure Boot muss "Enabled" sein:

Information Main Advanced Se	ecurity Boot Exit	
Boot Mode: Secure Boot:	[UEF1] [Enabled]	
Boot priority order: 1. HDD0 : 2. HDD1 : HFS256G39TND-N210A 3. USB FDD : 4. Network Boot : ASIX AX88772 5. USB HDD : 6. USB CDROM :	A B UNDI 2 16 00 for	
	UEFI	y

Dann muss (!) ein Passwort im BIOS vergeben werden. Nur danach lassen sich weitere Einstellungen machen.

→ Set Supervisor Password

Das Passwort darf auf keinen Fall vergessen werden, denn der Zugang zum BIOS ist künftig nur noch mit diesem Passwort möglich!

	InsydeH20 Setup Uti
Information Main Advanced Securi	👦 Boot Exit
TATION STATES AND	
Supervieur Desenard Let	Cat
llear Dessuord Le.	Clear
UDD1 Desemond is:	Clear
nuut Passwuru 15.	Clear
Set Supervisor Password:	[Enter]
Set liser Password:	[Enter]
Set HDD1 Password:	[Enter]
Password on Boot:	[Disabled]
Secure Boot Mode:	Custom
Erase all Secure Boot Setting:	[Enter]
Select an UEFI file as trusted	[Enter]
for executing:	
Restore Secure Boot to	[Enter]
Factory Default:	
	E-blad
Current TPM (TCM) State:	Enabled
Change TPM (TCM) State:	[Enableu]
Clear TPH (TCH):	[Clear J

Nachdem das Passwort vergeben wurde, können folgende Menüeinträge aufgerufen werden:

Supervisor Password Is:	Set
User Password Is:	Clear
HDD1 Password Is:	Clear
Set Supervisor Password:	[Enter]
Set User Password:	[Enter]
Set HDD1 Password:	[Enter]
Password on Boot:	[Disabled]
Secure Boot Mode: Erase all Secure Boot Setting: Select an UEFI file as trusted for executing: Restore Secure Boot to Factory Default:	Custom [Enter] [Enter] [Enter]
Current TPM (TCM) State:	Enabled
Change TPM (TCM) State:	[Enabled]
Clear TPM (TCM):	[Clear]

→ Select an UEFI file ...



Bei der Auswahl des Mediums erscheint im Beispiel die Festplatte und der noch angemeldete Stick mit den Installationsdateien. Ausgewählt wird natürlich die Festplatte.



Hier gibt es keine Wahl. Jedenfalls bei mir nicht -;).



Hier wird "ubuntu" ausgewählt (im Bild noch nicht markiert).



Endlich sind wir in der Tiefe des Dateisystems angekommen! Für unser Secure Boot wird die Datei "shimx64.efi" markiert. Dann wird die Einstellung mit "F10" abgespeichert und der Rechner gestartet.